

# **STECKBRIEF**

## **zur Coronavirus- Krankheit-2019 (COVID-19)**

**Verein der Mitglieder und Assoziierten  
der Wuhan Universität in Deutschland**



**Exzerpt aus dem staatlichen Dokument der Nationalen  
Gesundheitskommission der Volksrepubli China  
Version 7.0 vom 13.03.2020**

*We are waves of the same sea,  
leaves of the same tree,  
flowers of the same garden.*

*Seneca*

## **STECKBRIEF ZUR CORONAVIRUS- KRANKHEIT-2019 (COVID-19)**

### **I. Virologische Eigenschaften des Virus**

a. Das neuartige Coronavirus gehört zur Beta-Gattung Coronavirus. Seine genetischen Eigenschaften unterscheiden sich signifikant von SARS-CoV und MERS-CoV. Aktuelle Forschungsergebnisse zeigen, dass es eine Homologie von mehr als 85% mit Fledermaus-SARS-ähnlichem Coronavirus (Fledermaus-SL-CoVZC45) aufweist.

b. Wenn das COVID-19 isoliert und in vitro kultiviert wird, kann es in etwa 96 Stunden in menschlichen respiratorischen Epithelzellen gefunden werden.



武汉大学  
德国校友会

## II. Epidemiologische Merkmale des Virus

a. **Infektionsquelle:** Menschen, die sich mit dem neuartigen Coronavirus infiziert haben. Symptomlose Infizierten können auch Infektionsquellen sein.

b. **Übertragungswege:** Die Hauptübertragungswege sind Tröpfcheninfektion und Schmierinfektion. Eine aerogene Infektion ist auch möglich bei längerer Exposition in einer relativ geschlossenen Umgebung mit hohen Aerosolkonzentrationen.

Da das Covid-19 in Kot und Urin isoliert werden kann, sollte auf die Umweltverschmutzung durch Kot und Urin geachtet werden, die eine Schmier- oder aerogene Infektion verursachen kann.

c. **Anfällige Personengruppen:** Keine besonders anfällige Personengruppen. Jeder kann von einer Infektion des COVID-19 betroffen sein.

## III. Klinische Merkmale der Coronavirus-Krankheit

### i. Klinische Manifestationen

a. **Inkubationszeit:** Nach der aktuellen epidemiologischen Untersuchung beträgt die Inkubationszeit 1-14 Tage, meist 3-7 Tage.

b. **Hauptmanifestationen:** Fieber, trockener Husten und Müdigkeit. Bei einigen Patienten treten Symptome wie

verstopfte Nase, laufende Nase, Halsschmerzen, Myalgie und Durchfall auf. Bei manchen Patienten treten keine Symptome auf.

c. **Schwere Manifestationen:** Schwere Patienten leiden häufig eine Woche nach Ausbruch der Erkrankung an Dyspnoe und / oder Hypoxämie. In schweren Fällen können sie schnell zu akutem Atemnotsyndrom und multiplem Organversagen übergehen. Es ist bemerkenswert, dass bei schweren und sogar gefährdeten Patienten nur mäßiges bis niedriges Fieber auftreten kann. Es ist auch möglich, dass die Patienten überhaupt kein spürbares Fieber entwickeln.

### ii. Merkmale der Patientenpopulation

a. Einige Kinder und Neugeborene können atypische Symptome zeigen, einschließlich gastrointestinaler Symptome wie Erbrechen und Durchfall, oder nur Energielosigkeit und Atemnot.

b. Bei den aktuellen Fällen hat eine Mehrzahl von Patienten eine gute Prognose. Wenige Patienten befinden sich in einem kritischen Zustand. Die Prognose für ältere Patienten und für Patienten mit chronischen Grunderkrankungen ist schlecht. Der klinische Verlauf bei schwangeren Patienten ist ähnlich wie bei anderen gleichaltrigen Patienten. Die Symptome bei Kindern sind relativ mild.



武汉大学  
德国校友会

## IV. Klinische Typisierung der Erkrankung

- i. **Mild:** Die klinischen Symptome sind gering und bei der Bildgebung sind keine Lungenentzündung zu sehen.
- ii. **Gewöhnlich:** Fieber und Atemwegssymptome. Die Bildgebung zeigt eine Lungenentzündung.
- iii. **Schwer:** Bei Erwachsenen: Kurzatmigkeit (Atemfrequenz größer oder gleich 30 Mal pro Minute), niedrige Sauerstoffsättigung im Blut usw. Bei Kindern: Kurzatmigkeit, niedrige Sauerstoffsättigung im Blut, Lethargie, Konvulsion, Nahrungsverweigerung, Dehydration usw.
- iv. **Gefährlich:** Wenn eine der folgenden Symptome auftritt:
  - a. Atemversagen, mechanische Beatmung erforderlich
  - b. Schock
  - c. Weiteres Organversagen, Überwachung und Behandlung auf der Intensivstation erforderlich

## EMPFOHLENE PERSÖNLICHE INFEKTIONSSCHUTZMASSNAHMEN

### I. Desinfektion

- i. **Allgemeine Schutzmethoden:** Das Virus ist empfindlich gegen ultraviolette Strahlen und Hitze. Schutz durch Hitze: 30 Minuten bei 56°C. Schutz durch Fettlösliche Lösungsmittel: Ether, 75% Ethanol (Alkohol), chlorhaltiges Desinfektionsmittel, Peroxyessigsäure und Chloroform können das Virus wirksam inaktivieren. Chlorhexidin kann das Virus nicht inaktivieren.
- ii. **Hautdesinfektion:** Wischen oder Eintauchen mit 75% Ethanol (Alkohol).
- iii. **Raumdesinfektion:** Wischen der Oberfläche von Gegenstände mit 75% Ethanol (Alkohol) oder chlorhaltiges Desinfektionsmittel.
  - a. Alkohol ist brennbar, daher halten Sie diesen immer von Feuerquellen und brennbaren Materialien fern. Alkoholische

Desinfektionsmittel nicht sprühen oder großflächig anwenden, sonst kann die hohe Ethanolkonzentration in der Luft einen Brand verursachen.

b. Achten Sie bei der Verwendung von chlorhaltigen Desinfektionsmitteln auf die Konfigurationsmethode und das Verdünnungsverhältnis. Vermeiden Sie dabei insbesondere das Mischen mit anderen Desinfektionsmitteln, was giftige Gase erzeugen kann. Lesen Sie bitte die Verwendungsanweisung jeweiliges Produktes vor der Verwendung sorgfältig durch.

iv. Desinfektion der hitzebeständigen Gegenstände: Diese können durch 15-minütiges Kochen sterilisiert werden.

## II. Händewaschen

i. **Wann?** Immer vor den Mahlzeiten; immer nach: dem Verlassen von öffentlichen Orten; dem Berühren öffentlicher Gegenstände; dem Vorhalten der Hand beim Husten oder Niesen; dem Ausziehen der Atemschutzmasken; dem Besuch der Toilette und dem Kontakt mit schmutzigen Gegenständen.

ii. **Wie?**



1. Halten Sie die Hände unter fließendes Wasser.

2. Seifen Sie die Hände mit einem Seifenstücke oder Flüssigseifen gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen,

Fingerzwischenräume und Daumen.

3. Die Hände unter fließendem Wasser für min. 15 Sekunden abspülen:

a. Beide Handflächen aufeinander reiben.

b. Mit der rechten Handfläche über den linken Handrücken reiben. Wiederholen Sie dies auch umgekehrt.

c. Handflächen mit verschränkten, geöffneten Fingern aneinander reiben.

d. Legen Sie die Hände mit der Außenseite der Finger auf die gegenüberliegende Handfläche und verschränken Sie sie dabei.

e. Nehmen Sie den linken Daumen in die geschlossene, rechte Handfläche. Wiederholen Sie diesen Schritt auch mit dem rechten Daumen.



4

5



f. Fassen Sie die Fingerkuppen der rechten Hand zusammen und reiben Sie diese in der linken Handfläche - und umgekehrt.

4. Zum Schluss trocknen Sie die Hände mit einem sauberen Papiertuch oder Handtuch sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen.

### III. Husten und Niesen

Husten oder niesen Sie in ein Einwegtaschentuch oder in die Armbeuge. Es hilft nichts, die Hand ohne Taschentuch vor den Mund zu halten!

### IV. Aufzug fahren

Sie sollten die Häufigkeit der Fahrt mit dem Aufzug verringern.

## EMPFOHLENE INFEKTIONSSCHUTZMASSNAHMEN ZU HAUSE

- a. Regelmäßiges Ausruhen, Sport treiben und ausreichendes Schlafen.
- b. Gute Hygienegewohnheiten: Spülen Sie die Hände oft ab, greifen Sie nicht in die Augen, die Nase und den Mund mit den Händen. Husten oder niesen Sie in ein Taschentuch.
- c. Benutzen Sie die getrennten Handtücher innerhalb der Familie. Hygienehaushalt.
- d. Regelmäßig lüften.
- e. Schließen Sie den Klodeckel, wenn Sie die Toilette spülen.
- f. Außen Aktivitäten möglichst vermeiden.
- g. Vermeiden Sie den Kontakt mit den Personen mit typischen Symptomen (wie Fieber, Husten, Niesen usw.).
- h. Vermeiden Sie alle mögliche Menschensammlungen, vor allem in den geschlossenen Raum.
- i. Achten Sie die Symptome wie Fieber und Husten.

## EMPFOHLENE INFEKTIONSSCHUTZMASSNAHMEN, WENN SIE DRAUSSEN SIND

- a. Nehmen Sie das Fahrrad, fahren Sie mit dem Auto oder gehen Sie zu Fuß, wenn Sie draußen sind.
- b. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen mit typischen Symptomen wie Fieber, Husten, Niesen usw. Wenn ja, bitte halten Sie mindestens ein Meter Distanz.
- c. Husten oder niesen Sie in ein Taschentuch oder in die Armbeuge.
- d. Vermeiden Sie den Kontakt mit den Einrichtungen an öffentlichen Orten.
- e. Vermeiden Sie in die Augen, Nase und den Mund mit den Händen zu greifen.
- f. Spülen Sie die Hände oft ab. Nehmen Sie sich die Handreinigugngsgel oder das Desinfektionsmittel mit.
- g. Vermeiden Sie Menschenversammlungen.

## NOTIZEN FÜR NACH HAUSE GEHEN

- a. Ziehen Sie sich Mantel aus→Hängen Sie Ihren Mantel an die Tür (oder an einen belüfteten Ort)→Händewaschen→Duschen Sie sofort statt vor Schlafen.

Wenn Sie dies tun, ist es weniger wahrscheinlich, dass Sie mit dem COVID-19 infiziert werden.

- b. Es ist ratsam, der Mantel an einer bestimmten Stelle an der Tür aufzuhängen und nicht mit sauberer Kleidung zu mischen. Wenn es nicht mit dem Patienten in Kontakt kommt, besteht nur eine geringe Wahrscheinlichkeit, dass eine Viruskontamination auf der Oberfläche des Mantels verbleibt.

Da der Mantel jedoch viel Staub trägt, wird nicht empfohlen, ihn ins Schlafzimmer zu bringen.



武汉大学  
德国校友会

## HINWEISE ZUR MEDIZINISCHEN BEHANDLUNG

### I. Empfehlen Sie eine häusliche Quarantäne, wenn bei Personen die drei folgenden Konstellationen vorliegen:

- a. Die Körpertemperatur überschreitet 38 ° C nicht und es gibt keine offensichtlichen Atemnot, Keuchen und andere Symptome;
- b. Alter Unter 60 und über 5;
- c. Nicht zu den älteren Menschen, Schwangeren, Übergewichtigeren, Personen mit verschiedenen Grunderkrankungen wie z.B. Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen gehören.

### II. Empfehlen Sie einen sofortigen Besuch der Ärzten oder Klinik, wenn bei Personen mindestens eine der drei folgenden Konstellationen vorliegen:

- a. Keine Besserung nach 1 bis 2 Tagen Beobachtung zu Hause;
- b. Kürzlicher Kontakt mit Personen, die Fieber oder Husten hatten oder in Großveranstaltung waren;
- c. Bei älteren Menschen, Schwangeren, Übergewichtigeren, Personen mit verschiedenen Grunderkrankungen wie z.B. Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen.



武汉大学  
德国校友会

# CORONA-HOTLINE

## I. Bundesministeriums für Gesundheit

- i. 030-346465100 montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr
- ii. Der ärztliche Bereitschaftsdienst :116117

## II. Gesundheitsministerium von Bundesländern

- iii. 0711-90439555(Baden-Württemberg)
- iv. 09131-68085101(Bayern)
- v. 030-90282828(Berlin)
- vi. 0331-8683777(Brandenburg)
- vii. 0421-115(Bremen)
- viii. 040-428284000(Hamburg)
- ix. 0800-5554666(Hessen)
- x. 0385-5885888(Mecklenburg-Vorpommern)
- xi. 0511-4505555(Niedersachsen)
- xii. 0211-91191001(Nordrhein-Westfalen)
- xiii. 0800-575800(Rheinland-Pfalz)
- xiv. 0681-5014422(Saarland)
- xv. 0351-56455855(Sachsen)
- xvi. 0391-2564222(Sachsen-Anhalt)
- xvii. 0431-79700001(Schleswig-Holstein)
- xviii. 036157-3815099(Thüringen)



武汉大学  
德国校友会

**Chefredaktrurin:** Kun Zhan, Yiming Gui  
**Redakterur/in :** Zhouyan Qiu, Xiao Zhang  
**Deutsche Übersetzerin:** Zhenghan Hu, Jing Zheng, Jiaxuan Cai  
**Italienische Übersetzerin:** Bin Liu  
**Korrektorin:** Jingyuan Zhang, Ran Guo  
**Layout:** Xiao Zhang

**Verein der Mitglieder und Assoziierten  
der Wuhan Universität in Deutschland**